

Sichtungsveranstaltung Schwimmen im Raum Leipzig erfolgreich



Am 29.01.2006 fand die 1. Sichtungsveranstaltung des Sächsischen Behinderten- und Versehrten Sportverbandes in der Sportart Schwimmen statt. Eingeladen dazu waren alle behinderten Kinder des Raums Leipzig. Ihren Eltern und der Landestrainerin sollten sie zeigen, wie sie sich im Wasser fortbewegen können. Trotz zahlreichen krankheitsbedingten Abmeldungen kamen 17 Sportler zu diesem Ereignis.

Mit einer abwechslungs- und informationsreichen Moderation führte der Vorsitzende des ausrichtenden Vereins Geert Jährg die Teilnehmer und Zuschauer durch die Veranstaltung. Die Kinder konnten Strecken von 25 bis 50 Meter in allen Schwimmlagen sowie einer beliebigen Beinbewegung zeigen. Ebenso wurde eine Gleittest in Bauchlage für alle Sportler durchgeführt. Mit Anfeuerungen durch die Eltern und anderen Zuschauern kämpften die kleinen Sportler besonders. Die Leistungsschwimmer des Behindertensportvereins Leipzig zeigten den Nachwuchssportlern, wie schnell man durch regelmäßiges Training über 100 Meter Lagschwimmen werden kann. Bei der abschließenden Siegerehrung strahlten viele Kinderaugen und übernahmen stolz ihre Urkunde mit den geschwommenen Leistungen darauf.

Der Erfolg dieser Veranstaltung führte zu der Überlegung, dies zu wiederholen. Somit wird angedacht im Sommer diesen Jahres wieder eine solche Veranstaltung durchzuführen. Die Dokumentationen und natürlich die Mundpropaganda wird hoffentlich dazu führen, das noch mehr Kinder daran teilnehmen werden.

Durch zahlreiche Aushänge in allen Schwimmhallen, Förderschulen und Zeitungsartikeln wurde auf die Veranstaltungen aufmerksam gemacht. Bei Besuchen durch des Landestrainers des Schwimmunterrichts in den Sehschwachen- / Blindenschule und der Körperbehindertenschule der Umgebung wurden ausgewählten Kindern Einladungen mit nach Hause gegeben. Die Unterstützung der Sportlehrer dieser Schulen war dabei sehr gut.



Für sehr junge Sportler die schon regelmäßig schwimmen war dies eine Möglichkeit, den Ablauf eines Wettkampfes mitzuerleben. Noch nicht organisierte Kinder hatten die Möglichkeit, die Kontaktpersonen der Verein mit ihren Eltern kennenzulernen. Der Landestrainer konnte talentierte Kinder aus den Vereinen herauslesen und diese zu einem gesonderten Lehrgang einladen.

Nun Informationen zur Organisation selbst. Die Kosten für dies Veranstaltung beliefen sich lediglich auf die Nutzungsgebühr der Schwimmhalle. Für vier Stunden wurde eine Schwimmhalle mit 25m Bahnen angemietet. Die Organisation wurde durch den Landestrainer des SBV übernommen. Der Vorstand des Behindertensportvereins Leipzig half tatkräftig. Als Zeitnehmer und Betreuer der Sportler wurden die Leistungsschwimmer des Vereins eingesetzt.

Jeder Sportler füllte zu Beginn einen Meldebogen aus, auf dem alle wichtigen Daten wie Geburtsdatum und Behinderung sowie die Kontaktadresse vermerkt wurden. Dazu kamen Startkarten mit allen Strecken, die der Sportler absolvieren wollte. Geschwommen werden konnte, wie es jeder schaffte. Mit Hilfsmitteln oder einer Begleitperson im Wasser zur Absicherung. Alle geschwommenen Zeiten sowie Besonderheiten wurden dabei auf Startkarten geschrieben. Ebenso Abweichungen vom Regelwerk im Schwimmen wurden vermerkt aber nicht geahndet. Die Ergebnisse der Sportler wurden alle auf einer laminierten Urkunde geschrieben und dem Sportler nach der Veranstaltung als Präsent überreicht. Die ausgefüllten Startkarten wurden dem entsprechenden Meldebogen des Sportlers zugeordnet. Dem Landestrainer halfen diese Informationen ein Protokoll der Veranstaltung zu erstellen sowie talentierte Sportler im nachhinein zu kontaktieren. Mit dieser ausführliche Protokollierung können zur nächsten Veranstaltung oder zu Wettkämpfen die Leistungsentwicklung der Sportler beobachtet werden.

Die Aktion wird in anderen Städten Sachsens fortgesetzt. Als zusätzliche Sichtung auch für andere Sportarten können weitere Tests wie Sprunghöhe oder Beweglichkeitsmessungen am Beckenrand sowie Lauffest außerhalb der Schwimmhalle helfen. Zum Nachahmen in anderen Regionen Deutschland ist dieser Bericht darüber gedacht.

Anke Tanz

Landestrainer Sachsen